Unterrichtung

über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Schönberg
am Donnerstag, dem 30. Juli 2015 um 19.30 Uhr im Pfarrheim Schönberg

Ortsbürgermeister Prümm eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

Gemäß § 34 GemO hatte er als Vorsitzender die Ratsmitglieder durch schriftliche Einladung zu einer öffentlichen und nicht-öffentlichen Sitzung eingeladen. Er stellte fest, dass der Ortsgemeinderat nach ordnungsgemäßer Einladung in beschlussfähiger Zahl erschienen war.

Gegen Form und Frist der Einladung wurden keine Bedenken erhoben.

Anschließend wurde folgende Tagesordnung behandelt:

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Breitbandangebot der RWE für die Ortsgemeinde Schönberg
3. Information

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1: Einwohnerfragestunde

Von der nach § 16 a GemO und § 21 der Geschäftsordnung eingeräumten Möglichkeit, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, wurde kein Gebrauch gemacht.

Zu TOP 2: Breitbandangebot der RWE für die Ortsgemeinde Schönberg

Zunächst erläuterte Herr Caspari von der RWE/Westnetz GmbH anhand einer Powerpoint-Präsentation das Breitbandangebot für schnelleres Internet/Glasfaserausbau (25-50 mbit/s) für die Ortsgemeinde Schönberg.

Mit in dieses Projekt integriert seien 16 Ortsgemeinden. Für die Ortsgemeinde Schönberg kämen so Kosten in Höhe von 12.022,91 € zustande, sollten alle Ortsgemeinden zustimmen.

Nach eingehender Beratung beschloss der Ortsgemeinderat, das vorliegende Angebot der RWE/Westnetz GmbH anzunehmen.

Der Beschluss erfolgte einstimmig.

Zu TOP 3: Informationen

Ortsbürgermeister Prümm informierte die Anwesenden über die Beratungsergebnisse der Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Thalfang am Erbeskopf vom 20.07.2015.